



Deutsche Gesellschaft
für Kinderzahnheilkunde

Praktikerpreis 2018 der DGKiZ

Die Deutsche Gesellschaft für Kinderzahnheilkunde (DGKiZ) vergibt seit über 10 Jahren den Praktikerpreis für den besten Vortrag einer klinischen Fallpräsentation aus der Kinderzahnheilkunde, der auf der Jahrestagung der DGKiZ vorgestellt wird.

Dieser Preis wird im Jahr 2018 bereits zum 17. Mal ausgelobt. Das Projekt wurde 2001 initiiert, um die Praxis der Kinderzahnheilkunde einschließlich der Prävention im Bereich der Kinder- und Jugendzahnheilkunde zu fördern. Die Gesamtdotierung beträgt EUR 1.500,-.

Der Preis wird für eine herausragende Fallpräsentation, die komplexe Behandlungssituationen einschließlich der Prophylaxemaßnahmen in der Kinder- und Jugendzahnheilkunde beinhaltet, verliehen. Die Präsentation erfolgt im Rahmen der Jahrestagung der DGKiZ vom 28.- 29.09.2018 in Dortmund.

Gefördert werden vorrangig innovative, komplexe und interdisziplinär angelegte Falldarstellungen.

Der jetzt ausgeschriebene Preis wird während der 26. Jahrestagung der DGKiZ vom 26. – 28.09.2019 in Wien verliehen.

Teilnahmebedingungen

Bewerber:

An der Ausschreibung können angehende und approbierte Ärzte und Zahnärzte (Einzelpersonen oder Arbeitsgruppen) teilnehmen.

Jeder Zahnarzt kann sich nur einmal pro Ausschreibungszeitraum bewerben. Preisträger des Praktikerpreises des vorangegangenen Jahres sind von einer erneuten Preisvergabe im Folgejahr ausgeschlossen.

Die Fallvorstellung darf bis zur Jahrestagung (29.09.18) weder auf einer anderen Tagung präsentiert noch publiziert oder in diesem Bewerbungszeitraum (2018) zur Begutachtung an einer anderen Ausschreibung eingereicht worden sein bzw. werden.

Form der Bewerbung:

Die Bewerbung erfolgt mittels eines Abstracts über die Homepage der DGKiZ (<http://www.dgkiz.de/news.html>), das sowohl in deutscher als auch in englischer Sprache abgefasst sein kann.

Publikation der Fallvorstellung

Der Fall soll in der Mitgliederzeitschrift der DGKiZ (Oralprophylaxe und Kinderzahnheilkunde) publiziert werden. Es wird daher gewünscht, dass ein druckfertiges Manuskript am Tagungsbüro abgegeben wird. Das Manuskript wird in die Bewertung einbezogen. Die Arbeit ist digital einzureichen und soll einen Umfang von 10 DIN A4-Seiten + Abbildungen (2-zeiliger Abstand, Ränder 2,5 cm, Schriftgrad 12 Punkt) nicht überschreiten.

Bewertung / Jury:

Die Bewertung und Verteilung des Preises erfolgt durch eine unabhängige Jury aus mehreren Kinderzahnärzten (Tätigkeitsschwerpunkt), der auch die amtierende Vize-Präsidentin der DGKiZ angehört.

Bewerbungsschluss:

31. Mai 2018

Teilung:

Eine Teilung des Preises ist möglich.

Ausschluss von der Bewerbung:

Verstößt ein Bewerber bei der Einreichung einer Arbeit gegen eine der genannten Richtlinien, so scheidet er aus der Bewerbung aus.

Entscheidung:

Alle Bewerber werden schriftlich benachrichtigt. Die Entscheidung der Jury ist endgültig und erfolgt unter Ausschluss des Rechtsweges.

Spezielle Themen:

- **Interdisziplinäre Strategien zur Versorgung von Kindern und Jugendlichen mit Allgemeinerkrankungen.**
- **Betreuung von Kindern und Jugendlichen nach Verletzungen im Mund-, Kiefer-, Gesichtsbereich.**
- **Betreuung von Kindern und Jugendlichen mit einem erhöhten Kariesrisiko.**
- **Betreuung von Kindern und Jugendlichen mit Strukturanomalien der Zähne.**
- **Betreuung von Kindern und Jugendlichen mit komplexen endodontischen Maßnahmen.**